

Checkliste

Sicherheit im Aussendienst

Teil 2: Beim Kunden

(Montage- und Servicearbeiten)



Haben Sie für die Sicherheit und Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden im Aussendienst alles Nötige vorgekehrt?

Wichtig sind vor allem eine gute Kommunikation und Koordination mit dem Kunden, Kenntnisse der spezifischen Gefahren am Einsatzort und die Instruktion der Mitarbeitenden. Dies trägt auch zur Effizienz der Arbeitsausführung bei.

Die Hauptgefahren ergeben sich durch

- den Transport der Arbeitsmittel und des Materials vom Fahrzeug zum Einsatzort und zurück
- das Arbeiten auf «fremdem Gebiet» (unbekannte Umgebung, ungewohntes Verhalten der Personen, Störung der Arbeitsabläufe)

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit ☒ «nein» oder ☒ «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Organisation

1	Sind die Aufgaben, Pflichten und Kompetenzen der Aussendienstmitarbeitenden im Hinblick auf ein sicheres Arbeiten beim Kunden in der Stellenbeschreibung definiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
2	Können sich die Mitarbeitenden mit den Kunden in einer gemeinsamen Sprache verständigen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
3	Ist die gegenseitige Erreichbarkeit für Rückfragen und Zusatzinformationen (Support, Kommunikation Mitarbeiter–Vorgesetzter) sowohl unterwegs als auch beim Kunden sichergestellt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
4	Finden im Vorfeld des Arbeitseinsatzes wenn nötig mit dem Kunden Koordinationsabsprachen bezüglich Sicherheit und Gesundheitsschutz statt? Zum Beispiel Absprachen bezüglich Sicherheitsbestimmungen, Brandverhütung, Weisungsbefugnissen. Vertiefende Hinweise dazu finden Sie in der Suva-Publikation «Zusammenarbeit mit Fremdfirmen» (Bestell-Nr. 66092.d mit Checkliste 66092/1.d).	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
5	Haben Sie die Checkliste «Sicherheit im Aussendienst, Teil 1: Unterwegs» (Bestell-Nr. 67172.d) ausgefüllt und die entsprechenden Massnahmen umgesetzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
6	Haben Sie die Checkliste «Allein arbeitende Personen» (Bestell-Nr. 67023.d) ausgefüllt und die entsprechenden Massnahmen umgesetzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

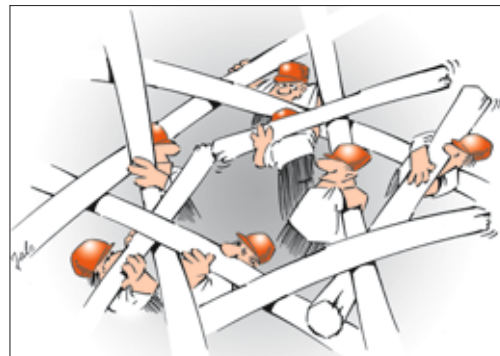


Bild 1: Die Checkliste «Zusammenarbeit mit Fremdfirmen» weist auf Bereiche hin, die – je nach Auftrag und Situation – möglicherweise koordiniert werden müssen (Bestell-Nr. 66092/1).



Bild 2: Ladungssicherung auf dem Fahrzeug.

Ausrüstung

7	Verfügen die Mitarbeitenden über die beim Kunden notwendige persönliche Schutzausrüstung (PSA) ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
8	Werden Hilfsmittel für den Notfall mitgeführt? Dies sind bspw. Notfallapotheke, Nothilfekarte, Kommunikationsmittel.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
9	Verfügen die Mitarbeitenden über alle Arbeitsmittel , die sie für ihre Arbeit beim Kunden benötigen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
10	Sind die Arbeitsmittel betriebssicher und werden sie gemäss den Angaben der Hersteller instand gehalten ? Für Arbeitsmittel müssen eine Konformitätserklärung des Herstellers und eine Bedienungsanleitung in der Sprache des Benutzers vorliegen. Die Instandhaltung der Arbeitsmittel ist zu dokumentieren!	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 3: Sicherheitsschalter in der 0-Stellung mit einem persönlichen Vorhängeschloss gegen Wiedereinschalten gesichert.

11 Verfügen die Mitarbeitenden über die notwendigen ergonomischen Hilfsmittel für den Transport von schweren Gegenständen ? Vertiefende Hinweise finden Sie in den Suva-Checklisten: – Lastentransport von Hand (Bestell-Nr. 67089.d) – Fahrzeuge beladen von Hand (Bestell-Nr. 67093.d) – Fahrzeuge beladen mit Hebegeäten (Bestell-Nr. 67094.d)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
12 Verfügen die Mitarbeitenden für den Transport von Arbeitsmitteln und Material über die notwendigen Hilfsmittel zur Ladungssicherung ? (Bild 2)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

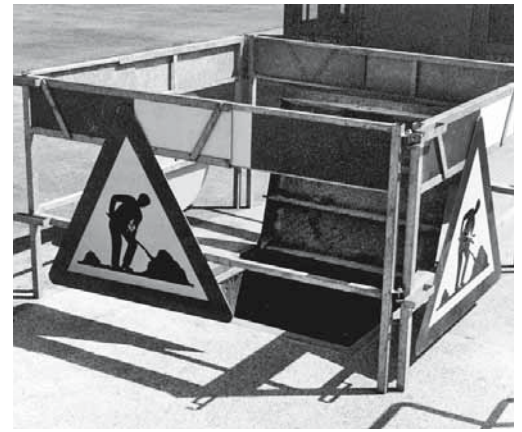


Bild 4: Absperrung einer Grube. Gefährdungen, die durch das Ausführen der Arbeiten beim Kunden entstehen, müssen in Zusammenarbeit mit dem Kunden entschärft werden.

Beim Kunden

13 Erkundigen sich Ihre Mitarbeitenden beim Kunden vor Beginn ihrer Tätigkeit über die spezifischen Gefährdungen und die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
14 Stellen Ihre Mitarbeitenden beim Kunden vor Beginn ihrer Arbeit soweit möglich sichere Zustände her oder lassen sie diese vom Kunden herstellen? Beispiele: – Abschalten der Maschine mit dem Sicherheitsschalter und Sicherung desselben gegen unbefugtes Wiedereinschalten (Bild 3) – Absperren des Arbeitsbereichs, um nicht von Fahrzeugen angefahren zu werden (Bild 4) – Auf Baustellen, im Freien und in Nassbereichen dürfen tragbare elektrische Maschinen nur über FI-geschützte Steckdosen betrieben werden! (Bild 5)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
15 Wissen Ihre Mitarbeitenden, dass sie bei unzumutbaren Gefährdungen oder Belastungen die Arbeit einstellen müssen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
16 Informieren Ihre Mitarbeitenden den Kunden über Gefährdungen , die von ihrer Tätigkeit ausgehen, und über die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen? (Bild 4)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
17 Informieren sich Ihre Mitarbeitenden beim Kunden vor Beginn ihrer Tätigkeit über die Notfalleinrichtungen (siehe Kasten)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
18 Verwenden Ihre Mitarbeitenden beim Kunden die zu ihrem Schutz notwendige persönliche Schutzausrüstung (PSA) ?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 5: Wenn keine Baustromverteiler vorhanden sind: Mobile FI-Schalter anschliessen.

Vor Arbeitsaufnahme orientieren sich die Mitarbeitenden über folgende Notfalleinrichtungen beim Kunden:

- Standort des Erste-Hilfe-Materials
- Feuermelde- und Feuerlöscheinrichtungen
- Telefon für Notrufe und Notrufnummern
- Fluchtwege
- Alarm-, Flucht- und Rettungspläne
- Sammelplätze

Vertiefende Hinweise finden Sie in der Checkliste «Notfallplanung für ortsfeste Arbeitsplätze» (Bestell-Nr. 67062.d)

Schulung, Verhalten

19 Werden die Aussendienstmitarbeitenden vor den Einsätzen für die zu erwartenden Gefährdungen beim Kunden sensibilisiert und über die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen instruiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
--	--

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Ausgabe März 2007
Bestellnummer: 67173.d